



VERANSTALTUNGSINFORMATIONEN:

Ort: Rathaus Dortmund
Saal Westfalia
Friedensplatz 1

Wann: 04.09.2017
18.00–20.00 Uhr

Veranstalter: Dezernat für Umwelt, Planen und Wohnen

Das Rathaus ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln der Linien U 41, U 42, U 45, U 46, U 47, U 49, (Stadtgarten) und S 4 (Stadthaus) erreichbar.

Parkhäuser (gebührenpflichtig):

Rathaus bis 23.00 Uhr geöffnet

Stadtheater bis 1.00 Uhr geöffnet

Hansaplatz durchgehend geöffnet

Friedensplatz bis 23.00 Uhr geöffnet

ANMELDUNG:

Um Anmeldung wird gebeten

per E-Mail

walter.nickisch@stadtdo.de

oder per Fax

(0231) 50-2 57 88

Herausgeber: Stadt Dortmund, Dezernat für Umwelt, Planen und Wahlen

Redaktion: Ludger Wilde (verantwortlich), Susanne Webeling

Fotonachweise:

Titel: GRÜN + DACH, Jürgen Quindeau

Innenseite mitte: GRÜN + DACH, Jürgen Quindeau

Innenseite außen: optigrün

Außenseite oben: optigrün

Außenseite mitte/unten: Susanne Webeling

Layout, Satz und Druck: Dortmund-Agentur, 08/2017



DACHBEGRÜNUNG IN DORTMUND – Beitrag für die klima- freundliche Stadt

4. September 2017

18.00–20.00 Uhr

Rathaus Dortmund

Die Auswirkungen des Klimawandels prägen unseren Alltag immer deutlicher. Hitzeperioden mit tropischen Nächten belasten den Menschen. Starkregeneignisse mit teilweise verheerenden Auswirkungen für unsere bebaute Umwelt sowie Natur und Landschaft häufen sich.

Dachbegrünung ist eine Maßnahme, diesen Auswirkungen zu begegnen.

Begrünte Dächer verbessern thermische, lufthygienische und energetische Eigenschaften von Gebäuden. In einem größeren Verbund können sie auch Auswirkungen auf das Mikroklima eines Stadtviertels haben. Dachbegrünungen mildern Temperatur-extreme ab. Es wird verhindert, dass die Dachflächen sich im Sommer extrem aufheizen und im Winter hält sich der Wärmeverlust in Grenzen. Darüber hinaus wirken sich begrünte Dächer positiv auf den Wasserhaushalt aus. 70 bis 100 % der Niederschläge werden in der Vegetationsschicht aufgefangen und durch Verdunstung wieder an die Stadtluft abgegeben. Damit trägt die Dachbegrünung zur Abkühlung gerade der hochversiegelten Stadtgebiete bei und die Stadtentwässerungsnetze werden entlastet. Auch bietet sie einen Beitrag zur Aufwertung des Stadtbildes und der Lebensqualität für die Menschen.

Dachbegrünung als stadtökologischer Beitrag soll in Dortmund zur Normalität werden. Darüber möchten wir uns mit den Dortmunder Bürgerinnen und Bürgern, den verantwortlichen Politikerinnen und Politikern, mit Fachleuten der Verwaltung, den Fachverbänden und der Wirtschaft austauschen und diskutieren.

PROGRAMM:

Begrüßung

Stadtrat Ludger Wilde

Vorträge

Dachbegrünung – gut für den Klimawandel

Dr. Rainer Mackenbach

Fachbereichsleiter Umweltamt Stadt Dortmund

Dachbegrünungsmaßnahmen – Stand der Technik und Kosten

Karl Jänike, Referent für landschaftsgärtnerische Fachgebiete
Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau
Nordrhein-Westfalen e.V.

Wolfgang Ansel, Geschäftsführer Deutscher Dachgärtner
Verband e.V.

Dachbegrünung in Dortmund – Strategie und Umsetzung

Walter Nickisch

Fachbereichsleiter Stadtplanungs- und Bauordnungsamt
Stadt Dortmund



Statements

Michael W. Mönig
Hauptgeschäftsführer Haus & Grund Dortmund –
Haus -, Wohnungs- und Grundeigentümerverband e.V.

Franz-Bernd Große-Wilde
Vorstandsvorsitzender Spar- und Bauverein eG, Dortmund
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Dortmunder
Wohnungsunternehmen

Dipl.-Ing. Christian Weicken
Bund Deutscher Architekten, Gruppe Dortmund-Hamm-Unna

Diskussion

Zusammenfassung der Ergebnisse und weiteres Vorgehen

Stadtrat Ludger Wilde

